

verbessert sind, da der Waldboden meist mit Grasvegetation bedeckt ist. Diese Anlagen gingen dann allmählich in eine richtige sandige Dünenlandschaft über, in der nur dürftige Kiefern ihr Dasein fristeten, und ich war froh, als ich nach Osten abbiegend die Landstrasse erreichte und mich wieder an den blumenreichen Seitengräben erfreuen konnte. In dieser Dünengegend (ein Abstsecher nach dem Strande wurde gemacht) bemerkte ich: *Psamma arenaria* und *baltica*, *Carex extensa*, *Petasites tomentosus*, *Artemisia campestris* var. *sericea*, *Jasione montana* var. *litoralis*, *Eryngium maritimum* (hier noch nicht von den Badegästen vernichtet; nach Bergstedt hauptsächlich an der Westküste vorkommend, auch von mir an der Ostküste der Insel nicht gesehen).

An dem Städtchen Hasle schritt ich vorüber, versuchte in das Thal der Bag-Aa einzudringen, was mir jedoch wegen des dichten Gesträuches nicht gelang. Nördl. von Hasle wurde die Aussicht nach dem Meere nicht mehr durch Wald verdeckt, der Weg führte nicht weit von der jetzt wieder steilen Küste auf der Höhe entlang (bemerkenswert *Antirrhinum Orontium*), ich stieg nach Johns Capel hinunter (am Wege *Melampyrum arvense*, *Pirus Aria*, *Rosa pomifera*) dann wieder die Felsen hinauf und durch Heidekraut bis zum Fischerdorfe Vang, von dort über grosse Steine am Strande entlang bis zur Mündung des Paradiesthales; um 7 Uhr war ich dann wieder in Hammershuus.

Da am Sonntage nicht in den Granitwerken gearbeitet wurde, konnte ich auf der nördlichen Spitze ungehindert herumklettern (besondere Pflanzen sind schon vorher angeführt worden). Den Hammer-See hätte ich sehr gern abgefischt, aber es war wieder sehr windig.

Als ich diesmal mit dem Dampfer Gustav II. Adolf von Allinge am Abend abfahren wollte, bemerkte ich im Hafen den mir bekannten Dampfer „Sequens“, welcher graden Weges von Swinemünde gekommen war und auch an demselben Abend abfahren wollte. Ich wählte diesen kürzeren Weg. Nur ungern schied ich von der schönen Insel, von seinen freundlichen Städtchen und liebenswürdigen Einwohnern, rufe ihnen aber zu: „Auf Wiedersehen im nächsten Sommer.“ Während der Nacht war wieder heftiger Sturm und Regen. Montag Vormittag landete ich in Swinemünde, wo ich bei Freund Ruthe einkehrte. Wir machten uns alsbald an die mitgebrachten Laubmoose, eine Untersuchung der Lebermoose konnte ich erst in Stettin vornehmen.

(Fortsetzung folgt).

250 Gattungsnamen aus den Jahren 1737 bis 1763, welche im Kew Index fehlen oder falsch identifiziert sind.

Bestimmt von Dr. Otto Kuntze.

I.

Die Genera-Nomenklatur des Kew Index beginnt mit 1735. Dieser Anfang mit 1735 ist schädlich, weil er wenigstens 49 Gattungsnamen mit etwa 5956 Arten mehr zu ändern verursacht als der Anfang mit dem Jahr 1737, wie ich in einer revidierten Liste im Gärtnerischen Zentralblatt 1899 Seite 68—72 nachwies; dessen Herausgeber Andr. Voss, auch der Verfasser von der 3. zweibändigen, rühmlichst bekann-

ten Auflage von Vilmorin's Blumengärtnerei, ist jetzt ebenfalls warm für den 1737-Standpunkt eingetreten.

Als ich die ältesten Data zu jedem Gattungsnamen seit 1737, dem einzig wissenschaftlichen, praktisch durchführbaren und in Bezug auf Namensänderungen sparsamsten „Startingpoint“ in den Kew Index registrierte, fand ich, dass nicht bloss Hunderte solcher Daten dort falsch waren, sondern auch mehrere hundert Namen vollständig fehlten. Ich will daher eine erste Liste geben, damit diese Defekte ergänzt werden.

Vorher möchte ich einige im Kew Index falsch bestimmte Gattungsnamen aus den Jahren 1737—1763 korrigieren:

Anguria L. 1735, 1737 als Sektion „Tourn.“, Ludw. 1737, Hall. 1745 ist *Cucurbita Citrullus* L. 1753, welche jetzt zu *Colocynthis* § L. 1737, Ludw. 1737 gestellt wird. Die biloculare *Anguria* L. 1763 ist eine ganz andere Gattung!

Cedrus „Tourn.“ Ludw. 1737 ist weder *Cedrus* Loud. 1838 noch *Cedrus* Mill. 1740, 1768, sondern = *Juniperus* L.

Cicuta „Tourn.“ Ludw. 1737 ist nicht *Cicuta* L., sondern *Conium maculatum* L. und *Aethusa Cynapium* L.; *Cicuta* Hall. ist nur *Conium*.

Crassa Hall. 1745 in *Flora jenensis*: 26 ist *Stapelia variegata* und *hirsuta* L., aber nicht *Asclepias*, wie der Kew Index angiebt, in welchem unter *Stapelia* L. 1737 auch *Stissera* L. 1735, Heist. 1748, Fabric. 1759 fehlt.

Cristaria Heist. 1748 ist das Gras *Cynosurus*, aber nicht die Malvacee *Cristaria* Cav.!

***Ericodes* Ludw. 1737, Boehm. 1760 ist *Calluna* Sal. 1802; das im Kew Index fehlende *Ericodes* Heist., Fabr. 1763 ist *Erica* Ludw. 1737. Linné's *Erica* 1737 enthält beide Gattungen, nicht bloss *Ericodes vulgare* OK. = *Erica vulgaris* L., wie ich früher schrieb, weil „semina numerosa“ nicht dazu passt. Ausserdem existiert *Ericodes* Hall. 1745 = *Elatine* L.

Ilex Ludw. 1737 „Tourn.“ ist *Quercus*, nicht *Ilex* L.

Juncastrum Heist. 1748 ist nicht die Gattung von Fourreau = *Juncus*, sondern = *Luzula* DC. 1805 = *Juncodes* „Micheli“ = *Cyprella* Kram. 1744 : 41 = *Ischaemon* Schmidel 1759, 2 Namen, die auch im Kew Index fehlen. Dagegen ist das auch fehlende *Juncodes* Kram. 1744 : 41 „Scheuchz“. = *Juncus*.

Mannaria Heist. n. s. n. (*Panicularia fluitans* vielleicht) ist ein Gras, also sicher nicht *Fraxinus*!

Mappia Heist. ist *Sideritis* L. 1737 = *Cunila* L. 1737, von Linné selbst zu ersterer gestellt, aber nicht *Cunila* L. 1759.

Triclis Hall. Comm. Goett. 1752 (1753 Hort. Goett. 26) ist *Molugo Cerviana* Sér. (L.); *Triclis* 1753 p. p. = *Polycarpon* L. Im Kew Index steht dafür *Trichlis* 1743, Name und Datum falsch, aus Pfeiffer's Nomenklatur kopiert.

In der folgenden Liste sind vorlinnéische Autoren nicht citiert, sondern nur die adoptierenden Autoren für vorlinnéische Namen; ebenso in Übereinstimmung mit dem Pariser Codex sind die Gattungen nur so aufgenommen worden, wie sie 1737 oder später gerade adoptiert oder aufgestellt wurden. Die Ludwig'schen Gattungsnamen sind aus dessen *Definitiones plantarum* 1737 und sind meist auch in den Ausgaben von 1747 und 1760 vorhanden; die Auflage 1760 ist von Boehmer herausgegeben.

Heister's Gattungsnamen aus dessen Systema 1748 sind manchmal „nomina nuda“, können aber meist leicht aus Fabricii Enumeratio pl. Helmst. 1759 und 1763 identifiziert werden, weil darin Heister's System, dessen Namen und zu jedem Namen Linné's Synonyme aus Species plantarum 1753 gegeben sind. Ich habe aber „Heist.-Fabr.“ zu solchen Namen citiert, welche zuerst aus Fabricius' Werk bekannt wurden. Manchmal ist indess Fabricius für Veränderungen allein zu citieren, z. B. Stellaster Heist. 1748 ist Celsia Fabr. 1763 = Gagea Salisb. 1806, wogegen Stellaster Fabr. 1763 („Heist.“ sed non Heist.) = Scilla ist und Celsia Heist. 1748 ist Ornithogalum L.

Die folgenden Citate von J. G. H. Kramer sind aus dessen Tentamen botanicum von 1744, welches Schlüssel zu allen Gattungen und teilweise Linnéische Namen enthält; ich habe die Seitenzahlen dazu citiert, weil in diesem sonst guten Buch ein Register fehlt.

W. H. Kramer's starker Elenchus vegetabilium 1756 steht mir jetzt nicht zur Verfügung, müsste aber von denen noch aufgearbeitet werden, welche die Genera-Nomenklatur mit 1753 anfangen wollen; das ist für Genera indess ein unwissenschaftlicher und auch schädlicher Anfangsstandpunkt, welcher nur leichtfertig vorgeschlagen, aber niemals durchgeführt ward. Während 1737 in Linné's Genera plantarum die Generadiagnosen und die Diagnosen zu den benannten Sektionen oder Genera discretionaria eine klare Trennung der Gattungen erlauben, fehlt beides 1753, so dass 1753 die Sache unklar ist und die Trennungen konfus werden. Der 1753-Anfang für Gattungen verursacht ausserdem die Veränderung von mindestens 129 Gattungsnamen mit etwa 7100 Arten mehr als der frühere Anfangspunkt (Cfr. Rev. gen. pl. III II : 134–139) und dabei sind wenigstens 46 Gattungsnamen durch ungewöhnliche neue Namen anstatt bereits eingeführter Namen zu ersetzen mit 3630 oder mehr Arten. Aber damit wäre die Anzahl dieser Umtaufungen wegen noch nie versuchter Durchführung des 1753-Standpunktes noch gar nicht abgeschlossen!

Wie die Werke von Ludwig, Boehmer, Heister, Fabricius sind auch Haller's Werke von 1742, 1745, 1753, 1760 im Kew Index ausgezogen worden; es ist das aber sehr unvollständig geschehen, denn folgende mindestens 240 Namen fehlen oder wenn deren einige citiert sind, fehlt die Identifikation. Ich habe noch die italienische Nomenklatur des Florentiner botanischen Garten 1748–51, welche die Micheli'schen und Vaillant'schen Namen bevorzugte, aus Targioni-Tozzetti resp. Micheli Catalogus plantarum 1748 (T.-T. in den Citaten abgekürzt) und aus Manetti Viridarium florentinum 1751 hinzugefügt, welche Werke der Verfasser des Kew Index ganz übersehen hat. Selbst englische Werke aus jener Zeit sind unberücksichtigt geblieben, oder nur flüchtig behandelt worden, z. B. Miller „The second volume of the Gardeners Dictionary, which completes the work. The second edition“, vom Jahre 1740 (Fol., 5 Alphab., 7 Tab., 426 Pag.) ein seltener Ergänzungsband, der selbst in Pritzel's Thesaurus literaturae nicht angegeben ist, ist im Kew Index gar nicht berücksichtigt. Derselbe enthält viele Namen zum ersten Male, die noch in der 3. Ausgabe von 1739 fehlen und im Kew Index öfter mit 1752 für die 6. Ausgabe oder für Adanson 1763 notiert sind oder z. T. im Kew Index fehlen. Die Namen mit 1 Stern* sind bereits erneuert; es sind dies 25 von 240. Die 4^{ten} Namen mit 2 Sternen** sind noch vom 1737-Standpunkt zu erneuern.

Acriviola Ludw. = *Tropaeolum* L.
Agrimonodes Ludw. 1737, Mill. 1740 = *Agrimonia* L.
Alodes Ludw. 1737 fehlt unter *Stratiotes* L.
Alsinastrum Ludw. fehlt unter *Elatine* L.
Althaeastrum Heist.-Fabr. = *Lavatera Olbia* L.
Amaranthodes Ludw. = *Gomphrena* L.
Amaranthulus Heist.-Fabr. = *Achyranthes*.
Ammioselinum Hall. = *Ammi majus* L.
Anapodophyllon Ludw. fehlt unter *Podophyllum* L.
Anemonodes Fabr. = *Anemone nemorosa* L.
Angelica Ludw. = *Aegopodium* L.
Apocynastrum Heist. = *Apocynum androsaemifolium* L.
Arachidnodes Hall. 1753 = *Arachis* L.
Araliastrum Trew 1750 = *Panax* L. 1759 (fehlt nach 1735) =
Aureliana Catesb. 1754 oder vorher; auch Böhm. 1760 = **Ginsen
 Breyne 1739. [Breyne's Werk, welches mir jetzt nicht zugänglich ist,
 muss ich noch vergleichen; auf alle Fälle muss aber vom 1737-Standpunkt
Panax L. durch einen der anderen, auch im Kew Index fehlenden
 Namen ersetzt werden, da *Panax* Kram. 1744 zur Geltung kommt
 für *Opopanax* Koch 1824].

**Arodes* Heist.-Fabr. (*Zantedeschia aethiopica* Spr.).
Asterodes Ludw. = *Bupthalmum*.
Avenaria Heist.-Fabr. = *Bromus arvensis* L.
Beidelsar Kram. 1744: 4 = *Asclepias* L.
Beliidiodes Manetti = *Chrysanthemum* L.
 **Benzoin* Ludw. 1737 (*Benzoe* Kram. 1740: 141 = *Benzoinifera*
 Sieg. 1740 fehlen auch unter *Lindera* Thbg. 1783).
Bituminaria Heist.-Fabr. 1759 = *Psoralea* L.
Buglossodes Hall. 1745 = *Lycopsis variegata* L.
Bulbonac Hall. 1745 = *Lunaria* L.
Bupleurodes Ludw. 1737 fehlt unter *Phyllis* L.
Calaba Mill. 1740 = *Calophyllum* L.
Cacalianthemum Mill. 1740 = *Senecio Kleinia* L. etc.
Calcitrapodes Manetti = *Centaurea romana* L.
Calendulastrum Heist.-Fabr. 1759 = *Dimorphothecca* § L. 1737.
Campechia Mill. 1740 = *Haematoxylon* L.
Campodes Kram. 1744: 57, Hall. 1745 = *Scorpiurus* L.
Cannabinastrum Heist., Manetti = *Galeopsis* L.
Caraxeron Manetti = *Gomphrena* L.
 **Carthamodes* Manetti (*Carduncellus* Ad. 1763).
Casia Mill. 1740, Kram. 1744: 135 = *Osyris* L.
Castorea Mill. 1740 = *Duranta* L.
Celsia Fabr. (non Heist.) = *Stellaster* Heist.
 **Celsia* Boehm. 1760 (*Bulbocodium* L. Oct. 1737 non prior.)
 **Ceratodes* Kram. 1744: 146 (*Ceratocarpus* L. 1747).
Ceratospermum Hall. 1753 = *Ceratodes* Kram.
 **Cerinthodes* Ludw. 1737 (*Mertensia* Roth 1797).
Chaerophyllastrum Heist.-Fabr. = *Odorata* Kram.
Chamaecissus Kram. 1744: 53, Hall. 1745 = *Lamium* L. + *Ne-*
peta § *Glechoma*.
Chemnizia Heist.-Fabr. = *Lagoecia* L.
Chondrillodes Ludw. = ?*Sonchus tenerrimus* L.

- Cicuta* Hall. 1742 = *Conium* L.
Cicutaria Hall. 1745 = *Cicuta virosa* L.
 **Cicutaria* Mill. 1737 (*Molopospermum* Koch 1824).
Cicutastrum Heist.-Fabr. = *Cicutaria* Mill.
Coa Mill. 1740 fehlt unter *Hippocratea* L.
 **Coluteastrum* Heist.-Fabr. 1763 (*Lessertia* DC. 1802).
Conocarpodendrum Kram. 1744:149 = *Protea* + *Leucodendrum* L.
Contrayerba Kram. 1744:89 = *Dorstenia* L.
Convallium Kram. 1744:3 = *Convallaria majalis* L.
Convolvulastrum Heist.-Fabr. = *Convolvulus* L.
Convolvulodes Manetti = *Convolvulus tricolor* L.
Cornulus Heist. = *Cornus* L.
Crataegonum § Boehm. = *Ranunculus* § *Ceratocephalus*.
 **Cucullaria* Kram. 1744:10 (*Callipeltis* Stev. 1829).
Cucullaria Heist.-Fabr. = *Lychnis Flos-Cuculi* L.
Cuiete Mill. 1740 fehlt unter *Crescentia* L.
Cururu Mill. 1740 ex $\frac{1}{2}$ = *Serjania* Mill. 1740 (*Seriana* § L.)
 = *Paullinia* L. 1753 ex $\frac{4\frac{1}{2}}{7}$ *)
Cyperella Kram. 1744 : 41, Hall. 1745 = *Juncodes* „Mich.“
Cyperodes Hall. 1742 = *Carex* L.
Cytisogenista Manetti = *Cytisus scoparius* Lk.
Damasonium Hall. 1745 = *Serapias* L. 1737.
Daucus Hall. 1745 = *Bubon* L.
Dentellaria Hall. 1745 = *Plumbago* L.
Dichotophyllum Kram. 1744:89 = *Ceratophyllum* L.
Dillenia Heist. 1748, Manetti = *Sherardia* L.
Dracunculodes Ludw. = *Haemanthus* L.
Echinaria Fabr.-Heist. = *Cenchrus racemosus* L.
Echinophora Heist. 1745 = *Caucalis* L.
Echinophora Manetti = *Crithmum* L.
 **Elaterium* Ludw. 1737, Hall. 1753 (*Ecballion* Rich. 1825)
 3 *Ericodes* cfr. Seite 56.
Eriocephalus Manetti = *Cirsium eriophorum* Scop.
Fabaria Kram. 1744:26, Hall. 1745 = *Sedum Telephium* L.
Falcata Hall. 1745 = *Medicago* L.
Farnesia Heist.-Fabr. = *Persea* 1737, Gaertn. 1805.**)
Festucaria Heist.-Fabr. = *Panicularia* Heist.-Fabr.
Ficoidea Ludw., Hall. 1753 = *Aizoon* L.
Flammula Ludw., Kram., Hall. = *Clematis* L.
Flavia Heist.-Fabr. = *Anthoxanthum* L.

(Fortsetzung folgt).

*)Linné's Beschreibung von *Paullinia* 1737 passt auf die von Radlkofer emendierte Gattung. Wenn man aber mit 1753 anfängt, hat *Paullinia* 1753 ex $\frac{4\frac{1}{2}}{7}$ für *Serjania* zu gelten, während *Paullinia* 1753 ex $\frac{1\frac{1}{2}}{7}$ em. Radlk. dann *Enourea* Aubl. zu nennen wäre. Das ergibt eine weitere Ersparnis von Namenänderungen von 250—300 Arten für den 1737-Standpunkt.

***)Da *Persea* von Linné 1753 zu *Laurus* gestellt und erst von Gaertner wieder erneuert ward, so müssten vom schädlichen 1753-Standpunkt alle 100 *Persea*-Arten in *Farnesia* umgetauft werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche botanische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Knutze Otto

Artikel/Article: [250 Gattungsnamen aus den Jahren 1737 bis 1763, welche im Kew Index fehlen oder falsch identifiziert sind. 55-59](#)